

»Juliano« noch in Griechenland

Die »Juliano« befindet sich noch in Griechenland. Das unter der Flagge von Sierra Leone fahrende Schiff hatte am Mittwoch die Anker gelichtet und den Hafen von Perama bei Athen verlassen, wie die schwedische sozialdemokratische Parlamentsabgeordnete Maria Norden berichtet. Die von den Behörden genehmigte Fahrt führte das Schiff allerdings nur weiter in den Süden Griechenlands, zum Hafen von Palaia Phokia.

»Die Abfahrt kann nicht erfolgen, weil das von den Behörden verhängte Verbot noch in Kraft ist«, erklärte Dimitris Plionis, einer der Sprecher der Gruppe, gegenüber der Nachrichtenagentur AFP. Eigentliches Ziel des Schiffs hätte Norden zufolge Schweden sein sollen. Mit der Rückkehr habe man Auseinandersetzungen mit den griechischen Behörden vermeiden wollen, so die Parlamentarierin. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/blogs/freegaza/301855>